



DEUTSCHLAND

SHB_Die Mainschleife: Kultur und Wein in Franken

Leitung: Reinhard Lambert Auer M.A.

Gartenseite der Residenz Würzburg (Aufnahme: Zairon, CC BY-SA 3.0, LINK)

4 Tage ab 990,- € pro Person **Termin: 22.05.2024 - 25.05.2024**

REISEVERLAUF

In Kooperation mit dem Evangelischen Bildungszentrum Hospitalhof und dem Katholischen Bildungswerk Stuttgart

Die Stadt Volkach und viele der umliegenden Orte entlang des Mains gehörten jahrhundertlang zum Gebiet des Hochstifts Würzburg. Gaibach jedoch – in unmittelbarer Nachbarschaft, heute einer der zehn Ortsteile – war einer der Adelssitze des Hauses Schönborn. Daneben gab es auch Klosterbesitz sowie evangelische Dörfer des Herrschaftsgebiets der Grafen von Castell. Diese, traditionell vom Weinbau, der bei dieser Reise selbstverständlich eine entsprechende Würdigung erfahren soll, geprägte Kulturlandschaft fasziniert bis heute vor allem durch ihren einzigartigen, reichen Bestand an Baudenkmalern und Kunstwerken.

Auf der Reiseroute finden sich Ziele mit hohem touristischem Bekanntheitsgrad, wie das Weltkulturerbe Residenz Würzburg oder Riemenschneiders Rosenkranzmadonna. Besucht werden aber auch überraschende und ebenso sehenswerte kleinere verborgene Kostbarkeiten am Weg, darunter auch solche, die sonst kaum öffentlich zugänglich sind – etwa das Schloss in Gaibach und die Schönbornsche Begräbniskapelle in Wiesentheid, oder die drei historischen Orgeln der Abteikirche Ebrach, die auch erklingen werden.

1. Tag: Holzkirchen, Würzburg und über die Vogelsburg nach Volkach: Holzkirchen (Propsteikirche, ein eher unbekannter früher Kirchenbau von B. Neumann, 1730 vollendet, seine einzige „Rundkirche“, ein Zentralbau in strengen fast puristischen Formen) – Würzburg (Residenz mit Treppenhaus und Deckenfresko von G.B. Tiepolo, Repräsentationsräumen und Hofkirche absoluter Höhepunkt barocker Profanarchitektur und Ausstattungskunst; Dom mit Schönbornkapelle (ebenso wie das Schloss ein Gemeinschaftswerk der Barockarchitekten M. v. Welsch, L. Hildebrandt und B. Neumann, Marienkapelle mit Figuren von Riemenschneider) – Vogelsburg (modern ausgestattete Klosterkirche; grandiose Aussicht) – Volkach (3 Übernachtungen).

2. Tag: Volkach und Umgebung: Volkach (ausführliche Stadtführung mit Altbürgermeister Peter Kornell; gotische Pfarrkirche St. Bartholomäus, prächtig barockisiert von Würzburger Künstlern; Stadtmuseum) – Gaibach (Pfarrkirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit, erbaut 1743-1745 von B. Neumann, Votivbild der Familie Schönborn auf dem Hochaltar; Schloss mit barocker Hl. Kreuzkapelle; Konstitutionssäule im ehem. Schlosspark,

politikgeschichtlich interessantes Denkmal, 1828 von L. v. Klenze erbaut) – Stammheim (Klosterkirche St. Ludwig, Anfang des 20. Jh. mit bemerkenswerter Ausstattung des Jugendstils und der „Beuroner Kunstschule“) – ehem. Kartause Astheim (nachgotische Kirche im „Echterstil“, großartiger Barockaltar; Klostermuseum zur christlichen Ikonografie und barocker Volksfrömmigkeit).

3. Tag: In den Steigerwald: Wiesentheid – Ebrach – Dimbach: Wiesentheid (Residenzort der Schönborn; Pfarrkirche, Planung aus dem Baubüro von B. Neumann; Gruftkapelle mit Scheinarchitekturbemalung und irritierender Deckengestaltung mit einstürzender Kuppel von G. Marchini) – Ebrach (ehem. Zisterzienserabtei; große romanisch/frühgotische Kirche mit einmaliger frühklassizistischer Überformung von M. Bossi, historische Orgeln mit Klangvorführung; barocke Klosteranlage mit Repräsentationsräumen, Treppenhaus, Festsaal, Abtswohnung) – Dimbach (Wallfahrtskirche) – Nordheim (Zehnthof; Renaissancebau mit barock ausgestatteter Kapelle).

4. Tag: Heimreise mit weiteren Höhepunkten: Maria im Weingarten (Wallfahrtskirche, berühmte Skulptur „Madonna im Rosenkranz“ von Riemenschneider (Fahrdienst ist möglich)) – Münsterschwarzach (Abteikirche von H. Bößlet im Monumentalstil der 1930er-Jahre) – Dettelbach (Wallfahrtskirche Maria in den Weinbergen, Anfang des 17. Jh., nochmals im „Echterstil“, interessanter freistehender Gnadenaltar des späten Rokoko) – Großlangheim (Pfarrkirche und Antoniuskapelle, Skulpturen aus dem Umfeld der Werkstatt von Riemenschneider) – Kitzingen-Etwashausen (Heiligkreuzkapelle nach dem Entwurf von B. Neumann – die Schmucklosigkeit des Raumes macht seine geniale Architektur umso deutlicher erlebbar).

Abfahrt: 8.00 Uhr Stuttgart-Weilimdorf, S-Bahnhof (Rückkehr zwischen 18.30 und 20.00 Uhr) Ihre Abholzeit mit dem Taxiservice entnehmen Sie bitte den Reiseunterlagen.

Zustieg: 8.30 Uhr „Parken und Mitnehmen“ an der Autobahnausfahrt Heilbronn Untergruppenbach (Rückkehr ca. zwischen 18.00 und 19.30 Uhr) unverbindliche Zeitangaben, Änderungen vorbehalten.

HB
SCHWÄBISCH
HEIMATBUND

LEISTUNGEN

- Taxiservice
- Fahrt im modernen Reisebus
- fachlich qualifizierte Reiseleitung
- 3 Übernachtungen mit Halbpension in einem Hotel der guten Mittelklasse, Zimmer mit Dusche/WC
- Abendessen am 1. und 2. Abend
- Weinprobe und Häckerbrotzeit im barocken Schelfenhaus in Volkach am 3. Abend
- ggf. Kurtaxen/Tourismusabgaben
- alle Führungen
- alle Eintrittsgelder

Mehrtagesfahrten:

Falls Sie verhindert sind die Reise anzutreten gelten folgende

Stornobedingungen:

bis 45 Tage vor Reiseantritt 10 %

44 bis 31 Tage vor Reiseantritt 20 %

30 bis 15 Tage vor Reiseantritt 35 %

14 bis 7 Tage vor Reiseantritt 50 %

6 bis 3 Tage vor Reiseantritt 60 %

2 bis 1 Tage vor Reiseantritt 70 %

bei Stornierung am Abfahrtstag 90 %

zuzüglich eventueller Stornierungskosten der Leistungsträger

Bitte beachten Sie: Gebuchte Eintrittskarten können nicht zurückgenommen bzw. zurückerstattet werden.

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie unter <https://www.hartmann-reisen.eu/service/reisebedingungen/>.

TERMIN & PREISE

22.05.2024 - 25.05.2024

Standard Hotel

Doppelzimmer	€ 990,-
Einzelzimmer	€ 1110,-

ZUBUCHBARE OPTIONEN

DZ - Versicherungen (auf Wunsch buchbar)	€ 47,-
EZ - Versicherungen (auf Wunsch buchbar)	€ 67,-

STANDARD HOTEL